

Capacryl Holz SchutzGrund

Die Imprägnierung gegen Bläuepilz



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Für die Imprägnierung von maßhaltigen Holzbauteilen wie Fenster und Türen, begrenzt maßhaltigen Holzbauteilen wie Fensterläden, Tore, Nut- und Federverbreterungen, Fachwerk u. ä. und für nicht maßhaltige Holzbauteile wie Zäune, Schindeln, Balkonbrüstungen, Pergolen usw. geeignet. Anwendbar im Außenbereich. Außenfenster und Außentüren dürfen allseitig mit Capacryl Holz SchutzGrund behandelt werden

Capacryl Holz SchutzGrund dient dem vorbeugenden Schutz vor holzverfärbenden Pilzen (Bläue) auf Holzbauteilen ohne Erdkontakt im Außenbereich. Für den Schutz von statisch beanspruchten Holzbauteilen vor Fäulnis und Insektenbefall sind speziell zugelassene Holzschutzmittel zu verwenden.

Zugelassenes Biozidprodukt gemäß Verordnung (EU) 528/2012.

Produktart:	Holzschutzmittel (PT8)
Reg.-Nr.:	DE-0016252-01-0001-08
Wirkstoff:	9,5 g/L IPBC

Eigenschaften

- Gegen Bläuepilzbefall
- Schnell trocknend
- Ausgezeichnetes Eindringvermögen
- Wasserverdünnbar
- Vorbeugender Schutz gegen holzerstörende und holzverfärbende Pilze

Materialbasis

Acrylat

Verpackung/Gebindegrößen

750 ml, 2,5 Ltr., 10 Ltr.

Farbtöne

Farblos

Lagerung

Bitte kühl lagern und Gebinde dicht verschlossen halten.

Technische Daten

Dichte: ca. 1,0 g/cm³

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
–	–	–	+	+

(–) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet



Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Für unbeschichtete, maßhaltige, begrenzt maßhaltige und nicht maßhaltige Holzbauteile geeignet. Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % und bei begrenzt und nicht maßhaltigen Holzbauteilen 15 % nicht überschreiten. Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes sind zu beachten. Diese sind Voraussetzung für einen dauerhaften Holzschutz mit Beschichtungsstoffen.
Untergrundvorbereitung	Bei Holzinhaltstoffreichen Hölzern (wie z. B. Lärche, Eiche, diversen Tropenhölzern oder anderen Laubhölzern) kann es zu Trocknungsverzögerung kommen. Holzinhaltstoffe sind im wesentlichen Gerbstoffe, Farbstoffe oder auch Öle/Wachse und Harze.
Auftragsverfahren	Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18). Capacryl Holz SchutzGrund in Faserrichtung auftragen und gut verschlichten oder im Tauchverfahren verarbeiten. Nach guter Trocknung (mindestens 12 Stunden) muss eine Weiterbehandlung der eingelassenen Flächen mit wasserverdünnbaren Holzlasuren, Holzfarben oder Lacken von Caparol erfolgen. Es müssen mindestens 3 weitere Anstriche erfolgen.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
Bläuegefährdete begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Capacryl Holz SchutzGrund	Capacryl Holz-IsoGrund ¹⁾	Capadur Wetterschutzfarbe NQG / Matt	Capadur Wetterschutzfarbe NQG / Matt
Bläuegefährdete maßhaltige Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Capacryl Holz SchutzGrund	Capacryl Holz-IsoGrund ¹⁾	Capacryl PU-Vorlack oder Capacryl PU-Gloss / PU-Satin	Capacryl PU-Gloss / PU-Satin

¹⁾ Bei Hölzern mit wasserlöslichen, verfärbenden Holzinhaltstoffen immer Capacryl Holz-IsoGrund einsetzen, Aststellen 2 x beschichten.

Verbrauch	Ca. 80-100 ml/m ² pro Arbeitsgang, je nach Saugfähigkeit Mindestaufbringmenge 120 - 140 ml/m ² für Holzschutz-Wirksamkeit. Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.						
Verarbeitungsbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 8 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C) ■ Relative Luftfeuchte: ≤ 70 % 						
Trocknung/Trockenzeit	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.</td> <td>griffest</td> <td>überstreichbar</td> </tr> <tr> <td>nach Stunden</td> <td>2</td> <td>24</td> </tr> </table>	Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	griffest	überstreichbar	nach Stunden	2	24
Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	griffest	überstreichbar					
nach Stunden	2	24					
Werkzeugreinigung	Bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Schichtdicken verzögern sich die Trocknungszeiten. Werkzeug nach Gebrauch mit Wasser und Netzmittel z.B. Gescha MultiStar reinigen. Empfohlen wird das Tragen von Nitril Handschuhen.						

Hinweise

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), 3-Iod-2-propenylbutylcarbammat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Beratungen für Allergiker: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Biozidprodukte vorsichtig verwenden.
Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Allgemeine Warnhinweise: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Unfall, Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Schutzbrille tragen. Dieses Holzschutzmittel enthält biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Es ist nur nach Gebrauchsanweisung und nur in den zugelassenen Anwendungsbereichen zu verwenden, wo Schutzmaßnahmen erforderlich sind. Mißbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Keine Anwendung in unmittelbarer Gewässernähe. Pflanzen zurückbinden. Das Mittel und Produktreste nicht in Gewässer, den Boden oder die Kanalisation gelangen lassen. Im Innenbereich sowie in Gewächshäusern und Saunananlagen nicht verwenden. Nicht anzuwenden bei Holz, das bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln oder Pflanzen kommt oder an und in Bienenhäusern verwendet wird. Nur in Originalgebinden lagern. Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen. Das Produkt ist giftig für Fische und Fischnährtiere. Nicht bei Temperaturen unter + 5 °C oder über + 30 °C lagern.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben. Abfallschlüssel nach EAK: 030205 andere Holzschutzmittel die gefährliche Stoffe enthalten.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/h): 30 g/l (2010). Dieses Produktes enthält max. 30 g/l VOC.

Giscode

HSW10

Deklaration der Inhaltsstoffe

Alkydharz, Wasser, Glykolether, Additive, Konservierungsmittel

Wirkstoffe: 9,5 g/Liter IPBC.

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de